

# Buchautor Peter Bermbach kommt nach Usingen

Der einstige CWS-Schüler stellt sein Werk „Vom anderen Ufer“ vor und erzählt aus seinen Kinder- und Jugendjahren in der Buchfinkenstadt

USINGEN (asn). Am 31. März 2022 kommt Dr. Peter Bermbach zu einer Autorenlesung in die Buchfinkenstadt. Im vergangenen Herbst ist sein Werk „Vom anderen Ufer“ erschienen“. Bermbach, der seit 1960 in Paris lebt und viele Jahre als Journalist und Filmemacher gearbeitet hat, ist 1930 in Usingen geboren. In seinem Buch beschreibt der Autor die Entdeckung der eigenen Homosexualität und die daraus resultierenden Schwierigkeiten für ihn und seine Familie in den frühen 1950er Jahren. Denn Bermbachs Eltern betrieben in der Stadt einen renommierten Feinkostladen, der nach dem Bekanntwerden der Homosexualität des Sohnes von einer Vielzahl von Kunden gemieden wurde. Peter Bermbach selbst erfuhr durch seine sexuelle Orientierung an der Christian-Wirth-Schule Ablehnung: Ein Jahr vor dem Abitur musste er auf Druck der Schulleitung das Usinger Gymnasium verlassen. Konrad Sohn, der heutige Leiter der Schule hat sich inzwischen mehrfach mit Bermbach zu Gesprächen getroffen und letztendlich auch die Autorenlesung mit auf den Weg gebracht. Sohn schreibt zu der Veranstaltung am 31. März: „Mit der Christian-Wirth-Schule verbindet ihn (Peter Bermbach, d. R.) die Tatsache, dass er diese bis Anfang der fünfziger Jahre besuchte, bevor er sie 1951 verlassen musste. Die Umstände seines erzwungenen Schulwechsels sind sicherlich zum Teil auf einen damals wenig toleranten Zeitgeist zurückzuführen, in dessen Sinn leider auch die CWS agiert hat. Außerdem sind sie aber sowohl geeigneter Inhalt für eine spannende Erzählung als auch Ermahnung an die Schule, in der Gegenwart Toleranz und Vielfalt als (vor)lebenswerte Grundsätze unseres Miteinanders zu begreifen.“

Peter Bermbach, dessen Buch viele private und berufliche Stationen seines Lebens vorstellt, wird bei der Autorenlesung nicht nur Teile aus unterschiedlichen Kapiteln des Buches vortragen. Vielmehr möchte er im Gespräch mit seinen Gästen aus persönlichen Erlebnissen in den Kinder- und Jugendjahren in Usingen erzählen. Als Zeitzeuge geht Bermbach auch auf die Zeit im Dritten Reich ein, die in seinem Buch einige Seiten einnimmt. Daneben sollen die Gäste etwas über die vielen beruflichen Begegnungen des Autors mit Künstlern, Schriftstellern, Modedesignern und anderen Personen der Zeitgeschichte erfahren.

Die Autorenlesung beginnt um 19.00 Uhr im Schlossgarten-Campus (Christian-Wirth-Saal), Einlass ab 18.30 Uhr. Der Förderverein der Christian-Wirth-Schule übernimmt den Verkauf von Getränken und kleinen Snacks. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Der Förderverein freut sich aber über Spenden, die für Projekte in der Schule verwendet werden. Die Neu-Anspacher Buchhandlung Weddigen ist mit einem Büchertisch vertreten und bietet Peter Bermbachs Buch zum Kauf an.